roßdorf jetzt!

08-09/2020 Aug.-Sept.

Herausgeber: Verein Gemeinsinn Nürtingen

Wie ist die Bilanz nach einem Jahr Bürgerausschuss Roßdorf?

Kann sich sehen lassen!

Gespräch mit dem BAR-Vorsitzenden Dieter Harlos bei Erkan im Freien. Heiße Schokolade und Pudding-Stückle. Was liegt grade an? Die SPV 05 braucht dringend eine Toiletten-Lösung, sonst ist der Spielbetrieb der erfolgreichen Fußballmannschaft in der Bezirksliga in der nächsten Saison gefährdet. Am Morgen gab's schon ein Gespräch mit dem OB, eine Lösung zeichnet sich ab. Dazwischen ein Telefonanruf – ja, es tut sich was, wir kümmern uns drum.

Die Situation ist ganz typisch für die Arbeit und die Erfolge des Bürgerausschusses in seinem ersten Jahr. Kontakte zu städtischen Ämtern und den zuständigen Personen dort knüpfen, realisierbare Wünsche äußern, nachfragen, die Durchführung begleiten. Die Botschaft an die Stadt lautet: „Nehmt uns wahr, hört uns an, wir wollen nichts Verrücktes!"

Und das hat bisher ziemlich gut geklappt. Beispiel Trimm-Dich-Pfad: Im Mai gab es eine Begehung mit Frau Dörrwand vom städtischen Tiefbauamt, erste Verbesserungen sind angelaufen, weitere in Planung. Oder die neuen Sitzbänke Richtung Waldsee, denen weitere auf dem Weg ins Enzenhardt folgen werden. Oder die veränderten Parkplätze am Dürerplatz. Oder die gemeinsame Stadtteil-Putzede im vergangenen Jahr.

Eine größere Baustelle ist derzeit das Gemeinschaftshaus. Bei den Planungen für den Umbau war der BAR eingebunden und ist es auch jetzt, wenn demnächst die Bauarbeiten beginnen. Einmal im Monat gibt es ein Treffen mit Bauleiter Lensing von der GWN. Die Wiedereröffnung ist für das nächste Frühjahr geplant, mit einer Ausstellung des Roßdorfer Foto-Künstlers Wolfgang Trust.

Gab es auch Schwierigkeiten? Nicht mit der Stadtverwaltung, da läuft es prima und es hat sich wirklich was verbessert im Verhältnis und in der Wahrnehmung des Roßdorfs. Bauchschmerzen gab es, als der BAR der Verlängerung der Nanzwiesen-Container-Belegung zustimmen sollte – aber da sahen die gewählten Mitglieder aus humanitären Gründen keine Alternative.

Der Bürgerausschuss ist ja vielfältig und bunt besetzt und hat daher gute Kontakte in alle Bevölkerungsteile. Mehr und mehr wenden sich auch einzelne Bürger mit ihren Anliegen an ihn, was Dieter Harlos ausdrücklich begrüßt: „Kommt zu uns, wenn was drückt – wir kümmern uns!" Das gilt natürlich nicht für Probleme, die besser im direkten Kontakt untereinander geklärt werden können.

Gelegenheiten zur Kontaktaufnahme und zum Gedankenaustausch wird es natürlich auch weiter geben, bei den etwa vierteljährlichen öffentlichen Sitzungen des BAR, beim Flohmarkt oder beim Adventsbasar. Und irgendwann geht dann bestimmt auch der Wunsch des Vorsitzenden in Erfüllung, dass nämlich die einzelnen Bevölkerungsgruppen sich noch besser integrieren,

dass die durchaus vorhandene Abschließung von Parallelgesellschaften einem stärkeren Miteinander weicht. Dauert vielleicht noch ein bisschen.

skn

Inhalt

Roßdorf beim Stadtradeln	2
Aus der Arbeit des BAR	3
Sportplatz-Umzäunung	4
Sperrung, Verbreiterung?	4
Abschied vom Roßdorf	5
Roßdorfer Polizeiposten	6
Frischer Glanz im Lädle	7
Wo sind die Figuren?	**8**
Bunte Biotope	8
Die Wilde Karde	9
Rätsel	9
Roßdorfer Termine	10
Computer-Club	11
Wer war eigentlich Rembrandt?	12

Die nächste Ausgabe von „roßdorf-jetzt!", die Oktober-Nummer, liegt Ende September in Ihrem Briefkasten. Bis dahin: Bleiben Sie gesund und munter!

Stadtradeln 2020 in Nürtingen

Radlerfreunde-Roßdorf machen mit!

Die Stadt Nürtingen nimmt vom 10. September bis 30. September 2020 am STADTRADELN teil. Alle, die in der Stadt Nürtingen wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können mitmachen. Ziel ist es, dass Teams bestehend aus Bürger*innen aktiv für den Klimaschutz und die Radverkehrsförderung werben und dafür kräftig in die Pedale treten.
Ziel ist es, möglichst viele Radkilometer zu sammeln und dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz (Strampeln für den Klimaschutz) und mehr Radverkehrsförderung zu setzen. STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob du jeden Tag fährst oder eher selten mit dem Rad unterwegs bist. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn du ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hättest.
Bei dem Wettbewerb geht es aber vor allem um den Spaß am

Das Team der Radlerfreunde Roßdorf 2019

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

und beim Fahrradfahren – und darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.
Armin Rieger und sein Team sind bereits von Anfang an mit wachsender Begeisterung dabei und wollen nun auch die vielen Roßdorfer Radler*innen zum Mitmachen bewegen.
Sein Aufruf: „Steigen wir gemeinsam aufs Fahrrad um: sei es zur Schule, zur Arbeit, zum Einkauf, zum Sport oder zur erholsamen Ausfahrt – für unser Klima und unsere Gesundheit!“
Alle, die bei Radlerfreunde-Roßdorf mitmachen wollen, können sich unter dem nachfolgenden Link registrieren:
https://www.stadtradeln.de/index.php?&id=171&team_preselect=427999 (oder auch über den QR-Code hier rechts).
Weitere Informationen gibt es auch auf der Internetseite https://www.stadtradeln.de. Motivation und die Unterstützung von klimaneutraler Mobilität bedeuten: Mitmachen. Der BAR und Teamkapitän Armin Rieger freuen sich auf eine rege Teilnahme und Unterstützung des Roßdorf-Teams.
Experten sind sich einig: Radeln könne in mehrfacher Hinsicht vor Infektionen schützen. Dem Stadtradeln kommt gerade in Corona-Zeiten eine besondere Bedeutung zu. Fachleute betonen, dass Fahrradfahren einen wertvollen Beitrag zur Stärkung der Lungen leisten und blutdrucksenkend wirken kann. Zudem ist es ein sinnvolles und nahezu risikofreies Verkehrsmittel – insbesondere, wenn man im Augenblick den Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) meiden möchte.“
Für die besten Radler und Teams gibt es auch etwas zu gewinnen. Die Sieger der Nürtinger Wertung werden wie im Vorjahr vom Oberbürgermeister Dr. Fridrich ausgezeichnet.
Während des Zeitraums bietet die Stadt Nürtingen allen Teilnehmern die Meldeplattform „RADar!“ an. Mit diesem Tool haben Radelnde die Möglichkeit, via Internet oder über die Stadtradeln-App die Kommunalverwaltung auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam zu machen (ar).

DRK-Pflegedienst
Nürtingen-Kirchheim/Teck gGmbH

Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Pflege von Ihrem DRK.

Individuelle, professionelle Hilfe in Ihrer vertrauten Umgebung.

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Nachbarschaftshilfe und hauswirtschaftliche Versorgung
- Einkaufsdienste
- Pflegevertretung
- Schulungen für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Beratung und Begleitung bei der Pflegeeinstufung
- Betreuung und Entlastungsdienste

DRK-Pflegedienst Nürtingen-Kirchheim/Teck gGmbH
Laiblinstegstr. 7
72622 Nürtingen
Tel. 07022/7007-32
Fax 07022/7007-71
E-Mail
info@drk-pflegedienst-ntki.de

www.kv-nuertingen.drk.de

Radel !
Meinungen, Fakten, Tipps rund ums Fahrrad

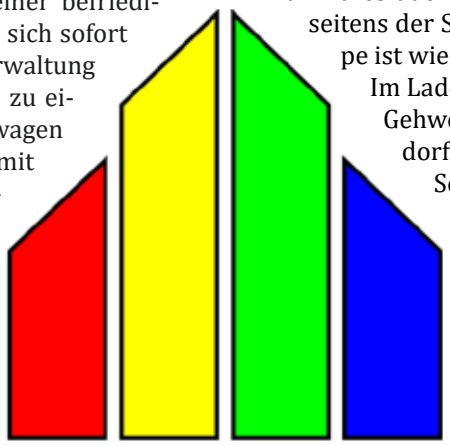
Aus der Arbeit des BAR

Gemeinschaftshaus

Monatlicher Jour fixe zum Stand der Arbeiten:
Die technische Ausführung der Fassade, des neuen Eingangs und der Raumtrennung wurde festgelegt, jetzt folgen die Ausschreibungen der verschiedenen Gewerke und die Auftragsvergabe.
In Kürze werden die Container auffahren und man wird mit den Abbrucharbeiten im Inneren beginnen.

Waldheim

Der Vorsitzende des BAR, Dieter Harlos, war von Trainer Ignace Didavi zum Waldheim eingeladen, um sich zu sich Beginn des Trainings nach Corona ein Bild zur Hygienesituation zu machen. Das Ergebnis ist erschreckend, es gibt weder eine Toilette, noch Waschbecken noch Duschen, ein Zustand, der einer Sportstätte nicht würdig ist. Der Eigentümer und Betreiber des Waldheims und der SPV 05 werden sich nicht einig, wie man hier zu einer befriedigenden Lösung kommt. Dieter Harlos hat sich sofort nach dem Ortstermin mit der Stadtverwaltung in Verbindung gesetzt, um zumindest bis zu einer endgültigen Lösung, einen Toilettenwagen und, noch besser, zusätzlich einen Wagen mit Waschbecken und Duschen vor Ort zu installieren. Die Stadtverwaltung und der BAR sind in Gesprächen und werden die SPV 05-Verantwortlichen mit in die Pflicht nehmen, denn so wie es jetzt ist, kann es nicht bleiben. Es ist zu hoffen, dass zeitnah ein einvernehmlicher Weg gefunden wird.



Glascontainer

Eigentlich, so die telefonische Aussage des Entsorgers, werden die Glascontainer routinemäßig geleert, in der letzten Zeit aber offenbar nicht mehr. Die vergangenen Leerungen fanden erst statt, nachdem wir an drei aufeinanderfolgenden Tagen angerufen haben, daß die Container überquellen. Ich möchte Sie nun alle bitten, die Rufnummer der Entsorgers 0800 1223255 anzurufen, wenn die Container wieder übervoll sind. Je mehr Leute anrufen, desto eher die Chance, daß nach den Anrufen zügig geleert wird. Es ist zwar traurig, da wir aber trotz Anfragen keinen kompetenten Mitarbeiter genannt bekommen, helfen vielleicht „nervige“ Anrufe.

Tempo 30 im Roßdorf

Mitglieder des BAR und Bürger aus dem Roßdorf hatten darum gebeten, im Roßdorf Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen, da die Meinung herrschte, es würde im Allgemeinen zu schnell gefahren. Ein Schwerpunkt wäre die Hans-Möhrle-Straße.
Im letzten Gespräch des BAR mit Frau Herz vom Ordnungsamt wurde vereinbart, im Roßdorf verdeckte statistische Aufzeichnungen der gefahrenen Geschwindigkeiten durchzuführen. Dies geschah jetzt zwischen 7. und 14. Juli rund um die Uhr. Das Ergebnis ist eine V 85 von 38 km/h, was bedeutet, dass 85% aller Verkehrsteilnehmer nicht schneller als 38 km/h unterwegs waren. Tempo 30 im Roßdorf wird also zumeist eingehalten und das ist erfreulich.
Ein sehr gutes Ergebnis, dennoch werden in Kürze Geschwindigkeitsmessungen in der Hans-Möhrle-Straße im Bereich der Schule stattfinden.

Meldungen von Bürgern

Sie melden Missstände und äußern Wünsche, wir kümmern uns.
Einige ältere Mitmenschen haben uns gebeten, Bänke auf dem Weg vom Enzenhardt zum Roßdorf zu installieren, da der Weg doch recht beschwerlich ist. Wir haben mit dem Grünflächenamt gesprochen, dort wird bereits geprüft, wo die Möglichkeit besteht, Ruhebänke aufzustellen.
Ein Bürger hat uns ein Wespennest in der Treppenanlage vom Rubensweg zum Dürerplatz gemeldet, vielen Dank dafür. Da es auch Schul- und Kindergartenweg ist, wurde seitens der Stadtverwaltung sofort reagiert, die Treppe ist wieder Wespen frei.
Im Ladenzentrum wurden Glasscherben auf den Gehwegen gemeldet, Frau Dorer von der Roßdorf Apotheke hat das mitbekommen und die Scherben sofort entfernt.
Kleine Beispiele, wie wir mit einem guten Netzwerk auf verschiedene Anlässe reagieren können, darum trauen Sie sich, sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da.

Veranstaltungen

Im Frühjahr 2021 feiern wir die Wiedereröffnung unseres Gemeinschaftshauses nach der Sanierung. Wir sind schon an der Planung der Eröffungsveranstaltung und möchten unsere Mitmenschen im Roßdorf bitten, mit eigenen Programmpunkten mitzuwirken. Wer hat Ideen, wer möchte etwas vortragen, wer möchte etwas ausstellen?

Termine BAR 2020

16.09.2020	Öffentliche Sitzung des BAR im Downstairs
10.10.2020	Flohmarkt im Roßdorf mit einem Stand des BAR zur Bürgersprechstunde
14.10.2020	Bürgerversammlung im Stephanushaus
27.11.2020	Adventsbasar im Ladenzentrum
02.12.2020	Öffentliche Sitzung des BAR im Downstairs

NEU! Mobile Fußpflege

Ärztlich geprüfter Fachfußpfleger
kommt zu Ihnen nach Hause (auch in Kliniken möglich).
Angebot für Menschen, deren Radius durch Alter oder Krankheit eingeschränkt ist.
Tel. 07022 / 205 5 201
Wenn Sie mich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Ich rufe Sie schnellstmöglich zurück

Waldheim-Sportplätze von Jugendlichen vermüllt

SPV05 wünscht sich Vollumzäunung

Es sind keine schönen Bilder, die die SPV-05-Sportlerinnen und Sportler erwarten, wenn sie – nach langer Pause – wieder die Plätze auf dem Waldheim benützen wollen: Müll jeder Art, Essensreste, leere oder kaputte Flaschen. Das ist nicht nur lästig (denn die Sachen müssen ja entsorgt werden), sondern auch gefährlich für die Sportler/innen und Betreuer. Auch wurden die angeketteten Fußballtore gewaltsam gelöst und an andere Stellen transportiert. Ende April wurde sogar die Wasserleitung am Spielfeld mutwillig zerstört, so dass der ganze Platz unter Wasser stand. Doch wurde die daraufhin folgende Anzeige von der Polizei nicht weiter verfolgt und das Verfahren „mangels öffentlichen Interesses" eingestellt – obwohl ein Täter anscheinend bekannt war.

Verschärft hatte sich Situation, weil in den bisherigen Corona-Monaten die Sportanlage auf dem Waldheim nahezu unbenutzt und damit auch unbeaufsichtigt war. Also ein idealer Platz für Jugendliche, um sich dort ungestört aufhalten zu können. Was an sich ja nicht so schlimm wäre, wenn sie den Platz dann wieder sauber verlassen würden.

Die Bezirksliga-Mannschaft der SPV05 hat am 21. Juli wieder mit dem Training begonnen. Im August finden Pokalspiele statt, und Ende August beginnen die Liga-Spiele. Näheres entnehmen Sie bitte der Tagespresse..

Deshalb ist es nur legitim, wenn sich der Verein Gedanken darüber macht, wie solche Vorfälle abgestellt werden könnten: nämlich durch einen Zaun, der den ganzen Sportplatz für Unbefugte unzugänglich machen würde. Dazu könnte der schon an einigen Stellen bestehende Zaun mit eingeplant werden. Eine solche Umzäunung von Sportanlagen in der Umgebung ist üblich geworden, der Platz der SPV05 bildet noch eine Ausnahme.

Eine Vollumzäunung käme auch den Finanzen des Sportvereins zugute, weil dann eine bessere Einlasskontrolle bei den Spielen der Aktiven möglich wäre. Es musste in der Vergangenheit immer wieder festgestellt werden, dass über die freie Fläche Zuschauer hereinkommen, die kein Eintrittsgeld zahlen wollen, auf das der Verein jedoch dringend angewiesen ist. Außerdem könnten dann bei besonderen Veranstaltungen Geräte oder Aufbauten über Nacht stehen bleiben und müssten nicht mehrfach auf- und abgebaut werden.

Die SPV05, unterstützt von Stadtrat und Trainer Ignaz Didavi, hofft nun, bei der Stadt Nürtingen, der der Platz gehört, ein offenes Ohr für seinen Wunsch zu finden.

wow

Erst Sperrung, dann Verbreiterung?

Ganz in Ordnung war der Gehweg entlang der Berliner Straße schon lange nicht. Die anhaltende Trockenzeit und Bewegungen im Hangbereich haben nun zu größeren Rissen geführt. Zur Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer wurde jetzt dieser Teil gesperrt. Das Tiefbauamt will jedoch die Stellen nicht nur einfach reparieren, sondern diesen Bereich vor allem für die Radfahrer verbessern, eventuell mittels eines breiteren Radweges. Tiefbauamtsleiter Beck: „Wir werden verschiedene Varianten vorstellen, die eine qualitative Verbesserung bringen." Allerdings muss der Gemeinderat einer größeren Lösung zustimmen. Deshalb ist in diesem Jahr mit einem Baubeginn nicht mehr zu rechnen.

Schulleiterin Stephanie Scheufele verlässt die Roßdorfschule

Abschied vom Roßdorf

How lucky am I to have something that makes saying goodbye so hard.

Winnie the Pooh

Nach fünf Jahren an der Roßdorfschule verlasse ich diese nun zum Schuljahresende.
Ich habe mich immer sehr mit den Kindern, Eltern und den Nürtinger Stadtteilen Enzenhardt und Roßdorf verbunden gefühlt und es war mir eine große Freude an dieser Schule zu arbeiten. Deshalb fällt mir der Abschied nach drei Jahren als Konrektorin und zwei Jahren als kommissarische Schulleiterin wirklich schwer.
Ich bin sehr dankbar für das mir entgegengebrachte Vertrauen, die freundlichen Worte, die Unterstützung - auch während der nicht ganz einfachen „Corona-Zeit".
Eine neue Aufgabe als Schulleiterin wartet ab 1.8.2020 an der Grundschule Bissingen/Teck auf mich. Diese befindet sich ca. fünf Minuten von meinem Wohnort Weilheim entfernt. Die tägliche Fahrtzeit nach Nürtingen und die abendlichen Schultermine haben mich unter anderem zu diesem Schritt bewegt.
Deshalb sage ich nun

Stephanie Scheufele

Durch den Weggang von Frau Scheufele wird es organisatorische und personelle Veränderungen an der Roßdorfschule geben. Ihre Konrektorenstelle ist ausgeschrieben worden, und für die Schulleitung wird es zunächst wieder eine Übergangslösung mit einer kommissarischen Schulleitung geben. Die tägliche Organisation wie Vertretungsstunden usw. soll ein Schulleitungsteam übernehmen.

FRISEURSALON PROPP-STYLING · Roßdorf-Lädle · HEIKO'S FAHRSCHULEN · Apotheke Roßdorf · BÄCKERHAUS veit

Ärztlich geprüfte **Fußpflege - Salon Widmaier**
Großbettlingen, Nürtinger Str. 54 - Tel. 07022/904223

Masken in verschiedenen Farben vorrätig
5 Euro, für Schüler/innen 4 Euro

Impressum

roßdorf-jetzt! wird vom Verein Gemeinsinn (Bürgertreff Nürtingen) herausgegeben. Es erscheint 11mal jährlich im 3. Jahrgang.

Verantwortlich für Inhalt und Anzeigen: Stefan Kneser (Tel. 41380) und Wolfgang Wetzel (Tel. 241406)
Anschrift: Kleeweg 20, 72622 Nürtingen.
Email: rossdorf-jetzt@web.de
Leserbriefe und andere Beiträge sind willkommen; die Redaktion behält sich Veröffentlichung bzw. Kürzungen vor.
Druck: Color-Press Nürtingen
Auflage: 2000
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1

Konto für Spenden bei der Volksbank Nürtingen:
BIC: GENODES1NUE
DE66 6129 0120 0544 5440 30

Nicole Spengler und René Henke nehmen Abschied

Veränderungen beim Roßdorfer Polizeiposten

Nicole Spengler (PHM'in) tritt ab Herbst eine neue Stelle im Bereich des Polizeipräsidiums Ulm an, um näher an ihrem Heimatort arbeiten zu können, René Henke (PHM) übernimmt künftig Tätigkeiten im Bereich der Prävention. Das gehört zum beruflichen Alltag und ist an sich nichts Besonderes, auch wenn es für uns im Roßdorf natürlich einen bedauerlichen Wechsel bei den vertrauten Gesichtern bedeutet. Und für uns ein Anlass für ein Gespräch.

Der hiesige Polizeiposten betreut neben dem Roßdorf die Stadtteile Braike, Raidwangen, Enzenhardt und den Bereich Lerchenberg sowie die Gemeinde Großbettlingen. Da fällt einiges an Arbeit an. Vier volle Stellen sind für diese vorgesehen – nur sind diese seit Jahren nie vollständig besetzt worden. Teilweise, jetzt z.B., waren es nur 50 Prozent. Was das für die dort Arbeitenden bedeutet, kann man sich leicht vorstellen: Überlastung, Stress, Frust. Und das schwingt unüberhörbar mit, wenn Frau Spengler und Herr Henke über ihre Motive für die berufliche Veränderung sprechen. Der Polizeiposten Roßdorf sei von den vorgesetzten Stellen „stiefmütterlich" behandelt worden, von „geringer Wertschätzung" ist die Rede und: „Mich wundert, dass hier in den letzten Jahren kein Fall von Burnout aufgetreten ist!" Rückblickend kann man auch sagen, dass der Wechsel des Revierleiters 2006 dem Polizeiposten Roßdorf nicht gutgetan hat."

Dabei sind die langen Roßdorf-Jahre (bei Nicole Spengler sind es sechs, bei René Henke 20!) durchaus positiv gefärbt, vor allem durch vielen guten Kontakte zu den Bürgerinnen und Bürgern, denen man bei vielen Problemfällen wirklich „Freund und Helfer" sein konnte und die es mit Dankbarkeit und herzlicher Rückmeldung belohnten. Und in vielen Bereichen sind die Konflikte früherer Jahre deutlich geringer geworden. Vor allem sei die Integration der russlanddeutschen Spätaussiedler fast komplett gelungen. Natürlich gibt es immer noch genug zu tun, vor allem mit Ruhe- und Ordnungsstörungen, überwiegend von Jugendlichen unter Alkoholeinfluss, und dann – stark zunehmend – mit der Kriminalität im Internet. Aber, was die Jugendlichen angeht, kenne man inzwischen seine „Spezialisten" und könne meist schnell und angemessen reagieren– ein großer Schatz an Insiderwissen, der mit dem Weggang der beiden verloren geht!

Was wünschen sich unsere Polizistin und unser Polizist zum Abschied? „Dass die fehlenden Stellen durch neue Beamte rasch besetzt werden können und diese ebenso gut aufgenommen werden wie wir." Damit die Atmosphäre der Wertschätzung und des gegenseitigen Respekts im Roßdorf erhalten bleibt.

Da kümmern wir uns drum, versprochen! Und Ihnen beiden alles Gute auf Ihrem weiteren beruflichen Weg!

skn

Hilfe *zu Hause*
- Kranken- u. Altenpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hauswirtschaft
- 24-Stunden-Notrufbereitschaft
- Essen auf Rädern
- Begleitung/Beratung
- Hausnotruf

Diakonie
Diakoniestation
Nürtingen

Hechinger Straße 12
72622 Nürtingen
07022-93277-0

Lädle-Renovierung im zehnten Jahr des Bestehens

Das Roßdorf-Lädle in frischem Glanz

An drei Tagen im Juni wurde die erste Etappe der Renovierungsarbeiten im Roßdorf-Lädle bewältigt: Waren wurden aus- und eingeräumt, die alte Beleuchtung und einige Deckenplatten demontiert, eine neue Verkabelung und neue Leuchten installiert und die notwenigen Malerarbeiten ausgeführt.
Dank geht an die beteiligten Firmen WPE in Römerstein und Stefan e.K. in Frickenhausen für die termingenaue und mustergültige Durchführung und an Lädle-Aufsichtsrat und Architekt Ulrich Brost für Planung, Organisation und tatkräftige Mitarbeit!
Weiter ist geplant, den Bodenbelag teilweise zu erneuern und eine Außenbeleuchtung, eventuell mit Werbetafel, zu installieren. Dann können die Jubiläumsfeierlichkeiten im Oktober beginnen.

Einladung zur Generalversammlung der Wirtschaftsinitiative Roßdorf e.G. (W.I.R.)

am Mittwoch,
2. September 2020
um 19 Uhr
im Stephanushaus

Tagesordnung:

Eröffnung und Begrüßung - Gedenken an die verstorbenen Mitglieder - Bericht des Aufsichtsrates mit Diskussion - Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2019 und Vorlage des Jahresabschlusses 2019 mit Diskussion - Bericht über den Jahresabschlusses 2019 - Bericht über die Ergebnisverwendung des Geschäftsjahres 2019 - Entlastungen - Verschiedenes

Alle Mitglieder der Genossenschaft erhalten eine persönliche Einladung.
Bitte beachten Sie die am Veranstaltungsort ausgehängten Hygienebestimmungen.

Roßdorf - Lädle

Ihre Einkaufsmöglichkeit mit (fast) allen Gütern des täglichen Bedarfs - gleich um die Ecke!

Übrigens:
Wir liefern auch zu Ihnen nach Hause! Immer am Dienstag. Wenn Sie Bedarf haben, rufen Sie am Montag bis 17 Uhr im Lädle an: 07022-9319654

Sag mir...

wo die Figuren sind,

roßdorf einst

wo sind sie geblieben? Von einer Roßdorferin erhielten wir dieses schöne Bild aus vergangenen Roßdorftagen. Da spielten Schachbegeisterte noch öfters auf dem Schachbrett auf der Roßdorfwiese zwischen Gemeinschaftshaus und Ladenzentrum. Wäre das nicht auch etwas für die heutige Zeit, besonders im Zeichen von Corona? Jedenfalls müsste man eine Maske tragen und am besten Handschuhe anziehen. Aber: Wo sind die Schachfiguren geblieben?
Wer etwas über den Verbleib weiß, bitte roßdorf-jetzt! benachrichtigen.
Tel. 241406 oder 41380.

Bunte, lebendige Biotope im Roßdorf

Vor dem Kirchert 6 blüht eine Oase voller Blumenpracht, in der es von kleinen Lebewesen wimmelt. In einem kleinen Bauerngärtchen entsteht jedes Jahr ein buntes Blumenparadies. Das Beet darf sich entfalten und zu unserer Freude blühen. Die Farben und der Duft begeistern stets aufs Neue die Spaziergänger. Kinder entdecken fleißige Wildbienen, die von Blüte zu Blüte fliegen, um Nektar zu naschen, und Mama-Hummeln führen ihre Baby-Hummeln aus. Und was sagte ein Zweieinhalbjähriger dazu, als er die Hummeln sah? „Papa-Hummel muss arbeiten".
Paula Röllig

Frau Class und Frau Hess kümmern sich um das Pflanzenquadrat aus Beton, das mitten im Malerwinkel steht. Auch hier ist jetzt im Sommer eine wahre Blütenpracht zu bewundern und auch hier freuen sich Insekten in großer Zahl an dem reichhaltigen Angebot. Einfach mal hingehen und anschauen! Und vielen Dank an die Gärtnerinnen!

Czernoch ihr Radhaus am Rathaus
Fahrräder E-Bikes Heimsportgeräte Nähmaschinen
Brunnsteige 17 72622 Nürtingen Tel. 07022-3 93 64 täglich 9-18 Uhr Do bis 19 Uhr Sa 9-13 Uhr Mi geschlossen www.czernoch.de

Die Wilde Karde

unterwegs im Roßdorf

Im Roßdorf gibt es nicht nur im Wald eine Pflanzenvielfalt. Auch auf den Wiesen und Feldern, die ans Roßdorf grenzen, gibt es einiges zu entdecken. Erst recht seitdem die Landwirte Blühstreifen säen oder einzelne Felder brachliegen lassen. Besonders beeindruckt mich auf den Feldern zwischen Grünschnittplatz und Enzenhardt ein Feld, auf dem sich die Wilde Karde breit gemacht hat.

Ab Juli beginnt die Blütezeit dieser außergewöhnlichen Pflanze. Neben ihrem Zierwert hat die Wilde Karde einen hohen ökologischen Wert. Vor allem die Hummeln dürften sich in den für sie nahrungsarmen Sommermonaten über diese Pflanze freuen. Wer in der Mittagszeit, an den Feldern vorbeispaziert, kann sie in großer Zahl beobachten. Den Nektar der Wilden Karde mögen aber auch Schmetterlinge gern. Aber nicht nur Insekten haben ihre Freude an der Pflanze. Auch für die Vögel ist die Wilde Karde von großem Nutzen. Die Ränder der Laubblätter sind oberhalb des Stängelansatzes paarweise zusammengewachsen. So bilden sie einen Trichter, in dem sich Regenwasser sammeln kann. Deshalb heißt die Wilde Karde im Volksmund auch Zisternenpflanze. Gern trinken davon Kleinvögel wie Rotkehlchen und Meisen. Über den Winter bieten die Samenstände für Vögel wie Stieglitz und Dompfaff ein reiches Nahrungsangebot. Der Stieglitz trägt nicht umsonst den Beiname Distelfink. Jetzt wundert es mich auch nicht mehr, dass im Februar häufig eine ganze Schar von Distelfinken in meinem Nussbaum zu entdecken war.

Wer also in seinem Garten eine Wilde Karde hat, sollte sie im Herbst auf keinen Fall abschneiden. Es wäre auch zu schade um die aparte Trockenblume. Der Name Karde weist noch auf eine andere Verwendungsmöglichkeit hin. Im Mittelalter nutzte man die stachelige Pflanze um Rohwolle zu bearbeiten. „Karden“ ist ein altes Wort für „ Kämmen“. Eine anerkannte Heilpflanze ist die Wilde Karde nicht. In der Naturheilkunde spielt sie dennoch eine Rolle. Wolf Dieter Sporl meint, sie könne erfolgreich zur unterstützenden Behandlung von Borreliose eingesetzt werden. Aber die Wirkung ist wissenschaftlich nicht belegt. Auf jeden Fall kann jeder, der Freude an einem naturnahen Garten hat, die zweijährige Pflanze bei sich anbauen. An ihr wird er das ganze Jahr seine Freude haben und mit ihm viele Vögel und Insekten.

Hildegard Heer

Waldtraut Welsers Rätselecke

Bilden Sie aus den nachfolgenden Silben 13 lustig umschriebene Begriffe. Deren jeweils erste Buchstaben ergeben, von oben nach unten gelesen, die Lösung: Justizbehörde für Hülsenfrüchte.

an - brief - cha - de - del - eis - en - er - fäß - fel- fi - flü - ge - ge - ge - gel - gel- gut- haar – i - i - kas - kes - kis - la - lap - len - na - na - ner - ner - ord - pen - rak - ring – satz - sche - schuh - se - sel - sel - sen - sen - span – tal - ter - wür - zelt

Die einzelnen Wörter bedeuten:	Lösungswörter:	
Campingunterkunft aus Stoffetzen		
stacheliges Sternzeichen		
Sitzpolster für einen Fakir		
Schmetterling mit Fußbekleidung		
frostiger Spielstein		
riechendes Konzertklavier		
Postsendung von Handwerkern		
Reservezahlstelle		
Hilfskraft beim Juwelier		
einfallsreicher Bauernhof		
Park mit eigener Prägung		
Behältnis für Perücken		
Kochbehälter für Geländeeinschnitte		

Schicken Sie das Lösungswort bis 9. September 2020 an die E-Mail-Adresse oder den Redaktionsbriefkasten (beides finden Sie im Impressum). Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir drei Einkaufsgutscheine fürs Roßdorflädle in Höhe von je 10 €). Vergessen Sie Ihren Namen und Ihre Anschrift nicht.

Was ist los im Roßdorf ?

Ev. Stephanusgemeinde

Gottesdienste in der Stephanuskirche:

Jeweils um 9.30 Uhr im Freien um die Kastanie vor der Stephanuskirche:

So., 2.8. Pfarrer Frank
So., 9.8. Pfarrerin Unzeitig
So., 16.8. Pfarrer Baumann
So., 23.8. Pfarrerin Sender
So., 30.8. um 10.15 Uhr Einladung zum Gottesdienst Kulturbühne vor der K3N
So., 6.9. Pfarrerin Kook mit Taufe
So., 13.9. Pfarrer Lautenschlager
So 20.9. Prädikant Kraemer
So 27.9. Pfarrerin Kook mit Taufe

Gemeindedienst

Di 29. September
Abholung der Gemeindebriefe

Weitere Infos finden Sie unter www.ev-kirche-rossdorf.de

Kath. Stephanusgemeinde

Gottesdienste in St. Johannes und St. Stephanus

1.8.	18:30	St.Steph.	Eucharistie
2.8.	10.30	St.Steph.	Eucharistie
8.8.	18:30	St.Joh.	Eucharistie
9.8.	10:30	St.Joh.	Eucharistie
15.8.	18:30	St.Joh.	Eucharistie mit Kräuterweihe
16.8.	10:30	St.Joh.	Eucharistie mit Kräuterweihe
22.8.	18:30	St.Joh.	Eucharistie
23.8.	10:30	St.Joh.	Eucharistie
29.8.	18:30	St.Joh.	Eucharistie mit Jahresgedächtnis
30.8.	10:30	St.Joh.	Eucharistie
05.9.	18:30	St.Joh.	Eucharistie
06.9.	10:30	St.Joh.	Eucharistie
12.9.	18:30	St.Joh.	Eucharistie
13.9.	10:30	St.Joh.	Eucharistie
15.9.	18:30	St.Steph.	Eucharistie
19.9.	18:30	St.Joh.	Eucharistie zum Caritassonntag
20.9.	10:30	Tiefenbachtal MOA	
22.9.	18:30	St.Steph.	Eucharistie
26.9.	18:30	St.Joh.	Eucharistie
27.9.	14:00	St.Joh.	Investitur Pfarrer Welchering
29.9.	18:30	St.Steph.	Eucharistie

Bücherei Roßdorf

Sommerpause der Stadtbücherei-Zweigstelle Roßdorf

Die Zweigstelle der Stadtbücherei im Roßdorf bleibt vom

- 1.8.2020 bis einschließlich
- 31.8.2020 geschlossen.

Bis zum 1.8.2020 und ab Mittwoch, 2.9.2020, ist die Bücherei im Stephanushaus wieder für Sie und Euch geöffnet.
Für den Betrieb gibt es wegen der Corona-Pandemie Veränderungen und Einschränkungen: Abstandsregel, Händedesinfektion, Maskenpflicht und vorerst verzichten die großen und kleinen Besucher auf den Internet-PC und die Sitzgelegenheiten.

Öffnungszeiten:

Montag	14.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch	14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	14.30 – 18.00 Uhr

Eine schöne Sommerzeit wünscht Zweigstellenleiterin Melanie Brandl

Sommer-spezial: Wo Leben voll endet

Montag 10. August · 15 – 17 Uhr
Stephanushaus
Referent: Eckhard Rahlenbeck

Wie wollen wir im Alter leben? Der Referent zeigt Wege aus einer eventuellen Isolationsfalle auf und regt an, Verantwortung zu übernehmen - für sich selbst und für andere.

Das Versteck im Kopf - Rudi Schlattners Geheimnis

Montag 14. September · 15 – 17 Uhr
Stephanushaus
Referent: Klaus Dieter Rosenkranz, Neckartenzlingen

Klaus Dieter Rosenkranz berichtet über seine Begegnung mit dem Zizishäuser Unternehmer und über die Geschichte eines besonderen Verstecks.

Da wir die Schutzbestimmungen einhalten müssen, ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Deshalb bitten wir um Anmeldung bei Diakonin Monika Petsch, per Email unter petsch@evkint.de oder telefonisch unter 015146160717.

Sonstige Termine

Generalversammlung W.I.R

Mi 2. September 19 Uhr
im Stephanushaus

Roßdorf-Computer-Club

erstes Treffen am
Di 15. September 18 Uhr
im Stephanushaus (unten)
ab dann wöchentlich zum gleichen Termin

GILT IM GESAMTEN ROßDORF!

Neubeginn: Roßdorf-Computer-Club

Während der „Coronapause“, der Zeit der Kontaktvermeidung, wurde es überdeutlich: Die „Digitalisierung“ ist wichtig. Wir Ältere sollten möglichst zu Hause bleiben. Die Familie, vor allem die Enkel, sollten uns nicht besuchen. Wie bleiben wir in Verbindung?
Manche Ältere bekamen schnell noch ein neues Smartphone oder Tablet – wohl denen, die mit den elektronischen Medien gut zurecht kamen, denn die waren klar im Vorteil.
Sie konnten nicht nur anrufen und angerufen werden, sondern sich über unterschiedliche Videoformate sehen, miteinander reden, sogar spielen, Filmchen drehen und senden, vielleicht einen Gottesdienst sehen und mitfeiern. Bei aller Skepsis gegenüber der modernen Kommunikation, sie war auch Helfer in der Isolation.
Und wer nicht so vertraut war mit diesen Geräten, wer das, was schnell erklärt wurde, nun nicht gleich anwenden konnte, geriet ins Hintertreffen. Nach einigen Versuchen resignierte man und machte halt das, was gerade ging oder auch nicht.
Der Roßdorf-Computer-Club will hier Abhilfe schaffen. Wer ein mobiles Endgerät hat, wer Fragen oder Probleme hat mit PC, Laptop, Tablet oder Smartphone, wer sich austauschen will oder wer schon viel Erfahrung hat und anderen gern helfen möchte, kann kommen.
Auch wir waren von der Coronapause betroffen. Die Schule wurde geschlossen und musste danach so vieles umorganisieren, dass sie uns den PC-Raum nicht zur Verfügung stellen konnte.
Nun bekommen wir einen Raum im Stephanushaus, im Untergeschoss.
Wir freuen uns und danken der Ev. Kirchenpflege und vor allem Herrn Kneser für die Vermittlung.
Nach den Sommerferien fangen wir an **am Dienstag, 15. September, von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Stephanushaus (Pegasus).** Und ab dann wieder jeden Dienstag zur gleichen Zeit.
Wir sind eine offene Gruppe, alle Interessierten können teilnehmen.
Allerdings bitten wir um A**nmeldung über die E-Mail-Adresse ilse.bartsch@kabelbw.de,**
da der Raum begrenzt ist und Abstände eingehalten werden müssen.

Notrufnummern

Polizei 110
Polizeirevier Nürtingen 9 22 40
Polizeiposten Roßdorf 41099
Feuerwehr 112
Rettungsdienst/Erste Hilfe 112
Krankentransport 19 222
Notfall-Praxis 19 292
Ärztl. Notfallpraxis 116 117

Giftnotruf Freiburg 0761 / 19 240
Wasser/Strom/Heizung Störungsdienst 4060
AK Leben 39 112
Telefonseelsorge 0800-1110111 oder 0800-1110222
AG Hospiz Nürtingen:
Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen, Tel. 93 277-13

Sperrmüllentsorgung: bei Anfragen oder Beschwerden: Fa. Heilemann, Tel. 07024/4000 oder Stadt Nürtingen Tel. 07022/75-262

Bleiben Sie für uns Zuhause! WIR bleiben für sie da!

Sie bestellen - Wir liefern

Nutzen Sie unsere vielfältigen Bestellmöglichkeiten:

Telefon, E-Mail, Homepage, IA.de oder callmyApo

Apotheke Roßdorf
Elisabeth Dorer
Dürerplatz 8
72622 Nürtingen
im Ladenzentrum Dürerplatz

Unsere Öffnungszeiten:
Mo – Fr 08.30 – 12.30 Uhr
und 14.30 – 18.30 Uhr
Samstag 08.30 – 12.30 Uhr

Telefon: 07022 / 4 33 33
Fax: 07022 / 90 41 27
apotheke-rossdorf@t-online.de
apotheke-rossdorf@arcor.de

http://www.apotheke-rossdorf.de

Roßdorfer Straßennamen (7)

Wer war eigentlich…

Rembrandt?

Rembrandt, Die Steinigung des heiligen Stephanus (1625)

Rembrandt Harmenszoon van Rijn, wie er mit vollständigem Namen heißt, ist sicher einer der berühmtesten Maler aller Zeiten – wer kennt seinen Namen nicht? 1606 wurde er als Sohn eines Müllers im niederländischen Leiden geboren und legte einen verblüffend schnellen Aufstieg hin. Schon mit 18 Jahren hatte er ein eigenes Atelier.

Er soll grob, unverschämt und streitsüchtig gewesen sein, aber auch romantisch veranlagt, wie sich in der Liebesbeziehung mit seiner späteren Frau, der schönen und reichen Bürgermeistertochter Saskia van Uylenburgh zeigt, die Rembrandt immer wieder porträtierte. Von ihren vier Kindern überlebte nur eins, der Sohn Titus. Nur wenige Monate nach dessen Geburt starb Saskia, vermutlich an Tuberkulose, im Alter von nur 29 Jahren.

Mit Geld konnte Rembrandt offenbar überhaupt nicht umgehen. Während seiner Ehejahre mit Saskia lief es noch gut, weil diese die Kasse führte (er hat sie einmal mit dem Kassenbuch in der Hand gemalt) und die zahlreichen Aufträge der reichen niederländischen Kaufleute die Einnahmen sprudeln ließen. Aber danach ging's bergab – 1656 war das Malergenie pleite und starb 1669 völlig mittellos in Amsterdam.

Hauptthemen von Rembrandts Gemälden und Radierungen sind geschichtliche Darstellungen, biblische Themen und Porträts, einschließlich Selbstporträts. Er war äußerst innovativ und setzte sich von den Darstellungsweisen seiner Vorgänger ab. Die Selbstporträts zeigen ein realistisches, teilweise hässliches Bild von sich und legen Zeugnis ab von seiner Auseinandersetzung mit dem eigenen Altern. Viele der Zeichnungen fertigte Rembrandt zu Studienzwecken für seine Schüler an und hielt in einigen auch kleine Begebenheiten aus seinem Privatleben fest.

skn

Rembrandt, Selbstporträt (ca. 1655)